



# HESSISCHER LANDTAG

30.11.2012

Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen

**Änderungsantrag  
der Fraktionen der CDU und der FDP  
zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die  
Haushaltsjahre 2013/2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014) in der  
Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des  
Haushaltsausschusses**

**Drucksache 18/6515 zu Drucksache 18/5926**

Inhalt des Antrags: **Rücklagenentnahme**

Einzelplan 17 **Allgemeine Finanzverwaltung**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 17 01 **Allgemeine Finanzierungsvorgänge**  
Buchungskreis: 2550

**Kameraler Haushalt:**

**Haushaltsjahr 2013**

**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
359 04	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	83.121.000	+70.000.000	153.121.000

**Haushaltsjahr 2014**

**Beträge in EUR**

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
359 04	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	137.833.400	+66.250.000	204.083.400

**Kameraler Haushaltsabschluss**

**Haushaltsjahr 2013**

**Beträge in EUR**

Hauptgruppe	von	um	auf
HG 3	6.633.760.100	+70.000.000	6.703.760.100
Kameraler Zuschuss/Überschuss	16.098.376.900	+70.000.000	16.168.376.900

**Haushaltsjahr 2014**

HG 3	6.549.040.300	+66.250.000	6.615.290.300
Kameraler Zuschuss/Überschuss	16.280.368.200	+66.250.000	16.346.618.200

**Der Wirtschaftsplan und der kameraler Haushalt sind entsprechend anzupassen.**

**Begründung des Änderungsantrags:**

Die Rücklagenentnahme dient der Deckung für folgende Positionen:

- 70 Mio. € in 2013 sowie 54,75 Mio. € in 2014 zur Finanzierung der Vereinbarung über den konnexitätsbedingten Ausgleich für die Mindestverordnung und das Hessische Kinderförderungsgesetz. Siehe

hierzu auch Änderungsantrag zu Kapitel 08 05 Förderprodukt 39.

- Im Haushaltsvollzug 2012 soll auf der Grundlage des § 13 Abs. 4 HG 2012 eine Rücklage in Höhe von 11,5 Mio. Euro gebildet werden. Die Auflösung in 2014 in gleicher Höhe wird zur Deckung der Spitzabrechnung des KFA aus den Steuereinnahmen 2012 verwendet und dient der Finanzierung der anstehenden KFA-Strukturreform.

Wiesbaden, 30.11.2012

Für die Fraktion der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Dr. Christean Wagner (Lahntal)**

Für die Fraktion der FDP  
Der Fraktionsvorsitzende  
**Wolfgang Greilich**